

ELTERNBRIEF ASANTE e.V.

Köln, im Dezember 2018



Liebe Eltern der Schülerinnen und Schüler in der GGS Freiligrathstrasse,

ich freue mich, Ihnen auch in diesem Jahr meinen Gruß und den Bericht über die Verwendung der von Ihren Kinder erlaufenen Spendengelder zu übermitteln.

Für die neu hinzugekommenen Eltern der 1. Klassen möchte ich mich noch einmal vorstellen: Mein Name ist Angelika Mietzner und ich bin die 1. Vorsitzende des Vereins Asante e.V., der seit vielen Jahren von der GGS unterstützt wird. Beim jährlichen Spendenlauf erlaufen Ihre Kinder Gelder, die an Asante e.V. nach Kenia gehen und den Kindern dort zugutekommen. Durch meine beiden Söhne (heute 19 und 22 Jahre), die beide ihre Grundschulzeit in der GGS verbracht hatten, kam die Verbindung zwischen Asante e.V. und der GGS zustande. Die Schule wollte gerne einen Verein unterstützen, bei dem sie sicher sein konnte, dass die Gelder gut und sinnvoll verwendet werden. Wir hatten gemeinsam die Idee, aus den Spendengeldern den Bau des Kindergartens zu finanzieren, der auf unserem neu erworbenen Schulgelände stehen sollte. Die Architektur AG der GGS entwarf damals (2007) den Plan für den Kindergarten und wir bauten ihn dann



in Kenia gemeinsam mit den kenianischen Eltern aus Lehm. Es war ein wirklicher Erfolg und es hat allen Spaß gemacht. Seitdem setzen wir die Spenden aus der GGS an unterschiedlichen Stellen ein, abhängig davon, wo es gerade notwendig ist. Die Menschen in dieser Gegend nahe bei Mombasa leiden unter extremer Arbeitslosigkeit. Daher ist das Grundeinkommen oft nicht vorhanden und eine soziale Absicherung gibt es nicht. Viele der Kinder haben zuhause nicht einmal etwas zu essen. So haben wir viele Jahre lang die Gelder für die Schulspeisung verwendet, damit die Kinder wenigstens einmal am Tag satt werden.

Im vergangenen Jahr entschieden wir uns für einen neuen Zweck: Unser Kindergarten war aus allen Nähten geplatzt, und wir konnten durch eine zweckgebundene Spende ein neues, großes Gebäude auf einem Grundstück in der Nähe bauen. Der Kindergarten bekam somit einen eigenen Spielplatz, und diesen wollten wir dank der Spenden aus der GGS mit Spielgeräten ausstatten. Auf dem einen Bild sehen Sie einen Teil des Klettergerüsts, das ständig besetzt ist und auf dem anderen Bild die neue Wippe.

Wir haben nicht nur den Menschen in Kenia gegenüber die Verpflichtung, die Spenden aus Deutschland gerecht zu verteilen, sondern auch Ihnen und Ihren Kindern gegenüber. Wir machen immer transparent, dass Asante e.V. die Hilfe aus Deutschland zielgerichtet und verantwortungsbewusst einsetzt.

Für den Spendenlauf 2018 möchte Asante e.V. den Erlös des Spendenlaufs für unsere Kinderkrippe, die in einen Lehm-Rundbau zieht, der im Moment noch leer ist, benutzen. 18 Kleinkinder, meist aus sozial sehr bedürftigem Hintergrund, sollen dort liebevoll versorgt und gefördert werden. Da die Einrichtung und das Spielmaterial der alten Kinderkrippe in vielen Jahren "aufgearbeitet" sind, benötigen wir dringend Hilfe bei einer kindgerechten Ausstattung.

Ich danke Ihnen erneut und herzlich für Ihre jahrelange Unterstützung, auch und vor allem im Namen meiner Mutter, Christine Rottland, die den Verein gegründet hat, in Kenia lebt und die gesamte Arbeit dort täglich leistet.

Herzliche Grüße

Angelika Mietzner, 1. Vorsitzende



Asante e.V.
Geisselstrasse 95
50823 Köln

Tel.: 0160 –6504957

info@asante-ev.de
www.asante-ev.org

1. Vorsitzende
PD Dr. Angelika Mietzner

2. Vorsitzende
Coralie Groß

Kassenwartin
Karin Gerolstein

Ehrevorsitzende
Christine Rottland

Bankverbindung
Asante e.V.
Sparkasse Bayreuth

IBAN: DE34 7735 0110
0020 5645 30

BIC: BYLADEM1SBT